

CINEMA ☆ PARADISO

10 ☆ 16

Programmkino St. Pölten



Schon als ich klein war, hatte ich große Wünsche.



Der flexible WunschKredit

Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Herzenswunsch.

Im Leben die bewährte WunschKredit-Option. So wie der Mindestlohn vom eigenen Pörrl. Aber den erreichen oder überholen über den Herzenswunsch muss man sich erst verdienen. Der flexible WunschKredit der Bank Austria macht's möglich. Einfach und leicht. Zum man selbst und unkompliziert abschließen kann – für alles ab 1.000 Euro, mit flexibler Ratenkappe und Sofortzusage. Absolut in Ihrer Bank Austria Private.

Das Leben ist voller Höhen und Tiefen. Wir sind für Sie da.

wunschcredit.bankaustria.at

Willkommen bei der
Bank Austria
Member of **UniCredit**

AB 1.000 EURO.
JETZT MIT
SOFORTZUSAGE.



Lamb – Film des Schwerpunktes
„Blühendes Afrika“

NEUE FILME

- EGON SCHIELE – TOD UND MÄDCHEN
- NEBEL IM AUGUST
- BEI TAG UND BEI NACHT – AUS DEM LEBEN EINES BERGDOKTORS
- DIE WELT DER WUNDERLICHS
- SAINT AMOUR – DREI GUTE JAHRGÄNGE
- BRIDGET JONES' BABY
- FRANTZ
- MAHANA – EINE MAORI-SAGA

CINEMA KIDS

- JANOSCH: KOMM WIR FINDEN EINEN SCHATZ
- DIE ABENTEUER DER KLEINEN GIRAFFE ZARAFÄ
- OH, WIE SCHÖN IST PANAMA
- FINDET DORIE

VERANSTALTUNGEN

- SCHWERPUNKT BLÜHENDES AFRIKA – KONZERT, LESUNG, FILME, MÄRCHENERZÄHLER FÜR KINDER
- LIVEMODUL – KONZERT
- AUSTRIAN APPAREL + DJ LICHTFELS – DJ-LINE
- NUCLEUS MIND – KONZERT
- BRÜDER DER NACHT – FILM + DISKUSSION
- SCOTTISH COLOURS – KONZERTE
- COSÍ FAN TUTTE – CINEMA OPERA
- PACO DE LUCIA – FILM + VORTRAG

Cover: Saint Amour – Drei gute Jahrgänge

Liebes Cinema Paradiso-Publikum!

Egon Schiele hat einige Jahre in Neulengbach gelebt. Der Österreichische Film **Egon Schiele – Tod und Mädchen** zeichnet mit exzellenter Besetzung ein lustvoll-intensives Bild des großen, unkonventionellen Künstlers. **Gérard Depardieu** und **Benoît Poelvoorde** sind in **Saint Amour – Drei gute Jahrgänge** auf einem chaotischen, lustigen Roadmovie durch die Weinberge Frankreichs. Im **Schwerpunkt „Blühendes Afrika“** zeigen wir gemeinsam mit der **Caritas** andere Seiten des Kontinents. **Scottish Colours** bringt Spitzenbands aus Kanada und Schottland live auf die Bühne des Kinos. **Livemodul**, **Austrian Apparel** und **Nucleus Mind** spielen live im **Club 3**.

Einen spannenden Herbst im Kino wünschen
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Christoph Wagner



☆ DIE WELT DER WUNDERLICHS LIEBE MUSS MAN KÖNNEN

D/CH 2016, R+B: Dani Levy, K: Carl-Friedrich Koschnick, Sch: Toni Froschhammer, M: Niki Reiser, D: Katharina Schüttler, Peter Simonischek, Martin Feifel, Christiane Paul, Steffen Groth und Hannelore Elsner u.a., 102 min., ab 14.10.16

Was für eine Familie und was für eine Besetzung! Alleinerzieherin Mimi Wunderlich (Katharina Schüttler) hat mal wieder einen jener Tage und ihr kleiner ADHS-Diktator namens Felix erweist sich da im Vergleich zu den anderen Familienmitgliedern noch als ihr geringstes Problem. Mimis Mutter Liliane (Hannelore Elsner) ist eine gefallene Schlagerdiva und hypochondrische Egozentrikerin, ihr Vater Walter (Peter Simonischek) ein zwanghafter, gänzlich unzurechnungsfähiger Spieler und Schwester Manuela eine herzlose Einzelgängerin – vom kaputten Sänger Johnny, Mimis Nochehemann und Vater von Felix, ganz zu schweigen. Als Felix die gestresste Mutter ohne ihr Wissen für eine Schweizer Castingshow anmeldet und die Hobby-Musikerin tatsächlich eine Einladung zur Teilnahme erhält, plant Mimi, allein nach Zürich aufzubrechen. Eine hinreißende Komödie über eine alleinerziehende Mutter, die für alle Probleme verantwortlich gemacht wird, über chaotische Eltern, unverstandene Kinder und den Mut der Unangepassten. Mit unkonventionellem Humor erzählt Regisseur und Autor Dani Levy (Alles auf Zucker!) von einer ungewöhnlichen Familie, die bei einer turbulenten Reise wieder zueinander findet.

☆ BRIDGET JONES' BABY

GB 2016, R: Sharon Maguire, B: Helen Fielding, David Nicholls, K: Andrew Dunn, Sch: Melanie Oliver, M: Craig Armstrong, D: Renée Zellweger, Colin Firth, Patrick Dempsey, Gemma Jones, Jim Broadbent u.a., 115 min., ab 21.10.16

Was absolut überzeugt, ist die gigantische physische Komödie, die Dempsey, Zellweger und Firth abziehen. The Guardian

Der Überraschungserfolg bei Publikum und Kritikern. Nach zwölf Jahren ist die liebenswerte und chaotische Junggesellin wieder da. Und das selbstironisch und mit bestem britischen Humor. Erfolgreich, stilsicher und mittlerweile im Leben als TV-Produzentin angekommen – von wegen! Der Alltag von Bridget Jones (Renée Zellweger) ist natürlich alles andere als geregelt. Und obendrein ist die chaotische Londonerin plötzlich schwanger. Ein Baby – das hat gerade noch gefehlt! Oder vielleicht doch nicht? Wenn sie nur wüsste, wer der Vater ist?! Für ungeahnte Hormonstürme sorgt dabei nicht zum ersten Mal in ihrem Leben Marc Darcy (Colin Firth). Doch auch die Begegnung mit dem charismatischen Jack (Patrick Dempsey) bleibt nicht ohne Folgen.

Eine RomCom mit einer Frau mittleren Alters, die mit Bedeutungslosigkeit am Arbeitsplatz zu kämpfen hat. Variety

☆ EGON SCHIELE – TOD UND MÄDCHEN

Ö/LUX 2016, R+B: Dieter Berner, B: Hilde Berger, K: Carsten Thiele, Sch: Robert Hentschel, M: André Dziezuk, D: Noah Saavedra, Maresi Riegner, Valerie Pachner, Elisabeth Umlauf, Marie Jung, Cornelius Obonya, u.a., 110 min., ab 7.10.16

Neulengbach 1912. Egon Schiele lebt und arbeitet in einem kleinen Häuschen gemeinsam mit seiner Freundin Wally (Valerie Pachner). Unverheiratet mit einer Frau zusammenleben, alleine das ist für die Bauern des Ortes eine Provokation. Dazu die auffällige, moderne Kleidung des zugezogenen Künstlers und die zahlreichen Frauenbesuche. Die Anfeindungen gipfeln in einem Prozess wegen angeblicher Verführung einer Minderjährigen. Von der Anklage wegen Schändung wird Schiele freigesprochen, aber schließlich trotzdem 30 Tage in Neulengbach eingesperrt. Danach verlässt Egon Schiele das Land Richtung Krumau. Der junge, provokante Maler wird die Moderne umstritten und nachhaltig bewegen. Nach einem Roman von Hilde Berger zeichnet Dieter Berner (Alpensaga) beeindruckend das Bild des genialen und skrupellosen Verführers. Berner fördert Neues zutage, orientiert sich an historischen Fakten über einen intensiv und unkonventionell lebenden Künstler. Noah Saavedra als Egon Schiele ist eine Neuentdeckung. Die Nebenrollen sind exzellent besetzt, allen voran Valerie Pachner als Wally, Schieles Inspiration für sein Meisterwerk „Tod und Mädchen“. Intensives, lustvolles Kino.

☆ SAINT AMOUR – DREI GUTE JAHRGÄNGE

F/Belgien 2016, R+B: Benoît Delépine, Gustave Kervern, K: Hugues Poulain, Sch: St. Elmadjian, M: S. Tellier, D: Gérard Depardieu, Benoît Poelvoorde, Vincent Lacoste, Céline Sallette, Michel Houellebecq u.a., 101 min., ab 14.10.16

Depardieu und seinen Kollegen beim entspannten Reisen und Trinken durch Frankreich zuzuschauen, bereitet erhebliches Vergnügen. Programm kino

Frankreichs Kinosuperstar hat schon viele Glanzrollen abgeliefert. So entspannt wie auf dieser promillehaltigen Weinreise durch Südfrankreich war Gérard Depardieu selten zu sehen. Vater Gérard Depardieu und Sohn Benoît Poelvoorde (Nichts zu Verzollen, Das brandneue Testament) lernen sich auf einem Road Trip entlang der größten Weinberge Frankreichs neu kennen. Der Viehzüchter Bruno besucht wie jedes Jahr die Landwirtschaftsmesse in Paris. Auch sein Vater Jean ist mit von der Partie. Diesmal soll ihr Zuchtbulle endlich den Wettbewerb gewinnen. Außerdem will Jean seinen Sohn davon überzeugen, den gemeinsamen Bauernhof zu übernehmen. Eine etwas andere Weinreise soll die schwierige Beziehung der beiden wiederbeleben. Gemeinsam mit dem quirligen Taxifahrer Mike (Vincent Lacoste) beginnt ein kleines Abenteuer, bei dem sie nicht nur ihre Liebe zur Landschaft wiederentdecken. Luftig-deftige Komödie, die eine Hommage auf edle Tropfen und die Provinz ist.

Kindisch, surreal, chaotisch und immer wieder urkomisch. The Hollywood Reporter



☆ BEI TAG UND BEI NACHT AUS DEM LEBEN EINES BERGDOKTORS

Ö 2016, R+B: Hans Andreas Guttner, K: Alexander Vittorio Papsch, Sch: Jean Andre u.a., M: Lars Kurz, mit: Dr. Martin Guttner, Caro Guttner, Martha Knoll, Simone Peinhardt u.a., 111 min., ab 14.10.16

NÖ-Premiere mit Regisseur Hans Andreas Guttner und Dr. Helmut Sammer zu Gast

Die Wirklichkeit hinter der Fiktion von Fernsehserien und Arztromanen! Dr. Martin Guttner ist der „Bauerndoktor“ im kärntnerischen Oberdrauburg. In dieser Welt hat der Doktor seinen ganz spezifischen Platz, er ist nicht nur Arzt, sondern auch Beichtvater, Seelsorger und Dorfautorität. Zu ihm kommen 90 % der Leute, und wer zu alt oder zu krank ist, zu denen kommt er. So wird der Arzt zum kommunikativen Zentrum, zum sozialen Katalysator eines ländlichen Mikrokosmos, einer Welt, die noch in Ordnung scheint, deren Widersprüche aber immer wieder an die Oberfläche dringen.

„Bei Tag und bei Nacht“ zeigt ein Jahr im Leben des Arztes. Vor dem Hintergrund der grandiosen Landschaft der Gailtaler Alpen und Lienzer Dolomiten entsteht das Porträt einer Solidargemeinschaft, die sich – auch mit einer Prise Humor – gegen das Verschwinden der eigenen Lebenswelt in einer globalisierten Welt stemmt.

9.10.16, 19.30 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Regisseur Hans Andreas Guttner und Dr. Helmut Sammer (Hausarzt in Grunddorf)

Im Rahmen von „European Art Cinema Day“

☆ MEIN FLEISCH UND BLUT

Ö 2016, R+B: Michael Ramsauer, K: Josef Mittendorfer, Sch: Karin Hartusch, M: Matthias Weber, Irving Victoria, D: Andreas Kiendl, Ursula Strauss, Lili Epply, Wolfgang Rauh, Hary Prinz, Nikolai Klinkosch u.a., 95 min., ab 30.9.16

Ein Psychothriller aus Österreich. Spannendes, packendes Kino mit Ursula Strauss und Andreas Kiendl als perfekte Hauptdarsteller. Die Nebendarsteller sind allesamt Entdeckungen.

In das Leben der anderen sollte man sich besser nicht einmischen, vor allem, wenn man ein Geheimnis mit sich herumträgt. Die Ehe von Martin (Kiendl) und Katharina (Strauss) droht an den Entwicklungsproblemen ihres sechs-jährigen Sohnes Tobias zu zerbrechen. Tobias spricht kaum, er lebt in seiner eigenen Welt. Als ein junges Pärchen ins Nachbarhaus einzieht und sich mit der Familie anfreundet, beginnt sich Tobias mehr und mehr zu öffnen. Seine Eltern sind überglücklich, die neue Sorglosigkeit tut Martin und Katharina sehr gut. Doch dann entdeckt Martin, dass die neuen Nachbarn nicht zufällig die Nähe seines Sohnes suchen und einen Plan verfolgen. Ursula Strauss spielt die sich sorgende Mutter, die alles richtig machen will. Andreas Kiendl überzeugt als sensibler Vater.

☆ NEBEL IM AUGUST

Ö/D 2016, R: Kai Wessel, B: Holger Schmidt, K: Hagen Bogdanski, Sch: Tina Freitag, M: Martin Todsharow, D: Ivo Pietzcker, Sebastian Koch, Thomas Schubert, Fritz Haberlandt, Henriette Confurius, Karl Markovics u.a., 120 min., ab 7.10.16

Ein verdrängtes Tabuthema. Euthanasie an Kindern und Jugendlichen im Nazi-Reich. Wer nicht der nationalsozialistischen Rassenideologie entspricht, wird in Heime gesperrt, in denen die Insassen systematisch ermordet werden. So soll es auch dem 13 Jahre alten Ernst Lossa (Ivo Pietzcker) ergehen, einem Kind fahrender Händler. Der aufgeweckte und rebellische Bub wird als nicht erziehbar eingestuft und landet in einer Nervenheilanstalt. Ihm wird schon wenig später klar, dass die inhaftierten Kinder ermordet werden. Gemeinsam mit seiner ersten großen Liebe Nandl (Jule Hermann) plant er die Flucht. Eine wahre Geschichte.

Kai Wessel gelingt ein unheimlich menschlicher Film – was vor allem daran liegt, dass er seinem jungen Protagonisten zugesteht, noch so viel mehr zu sein als nur ein Opfer, nämlich ein Teenager mit Ecken und Kanten und Hoffnungen. Eine Lektion darüber, dass das Verdrängen der eigenen Geschichte die Gesellschaft irgendwann einholen wird. Vor Kurzem hat ein österreichischer Politiker vorgeschlagen, besachwalteten Menschen das Wahlrecht zu entziehen. Eine Motivation dieses großartigen Films lautet: Wehret den Anfängen!

☆ FRANTZ

F/D 2016, R+B: François Ozon, K: Pascal Marti, Sch: Laure Gardette, M: Philippe Rombi, D: Paula Beer, Pierre Niney, Ernst Stötzner, Marie Gruber, Johann von Bülow, Anton von Lucke, Cyrielle Clair u.a., 114 min., ab 28.10.16

François Ozons bester Film seit Jahren. Unglaublich schön. IndieWire

Kurz nach dem Ersten Weltkrieg in einer deutschen Kleinstadt. Anna (Paula Beer) geht jeden Tag zum Grab ihres Verlobten Frantz, der in Frankreich gefallen ist. Sie kann sich nur schwer von der Vergangenheit lösen. Eines Tages legt Adrien (Pierre Niney), ein junger französischer Soldat, ebenfalls Blumen auf das Grab von Frantz. Adrien gibt sich geheimnisvoll, spricht lediglich von der tiefen Trauer über den Tod von Frantz. Die Anwesenheit des jungen Franzosen entfacht in der deutschen Kleinstadt heftige Reaktionen, doch Anna fühlt sich zu dem Mann hingezogen. Eine deutsch-französische Co-Produktion im besten Sinne, in der François Ozon zwei verfeindete Nationen am Grab eines Gefallenen zusammenführt. Großartig inszeniert, zum großen Teil in fantastischen Schwarz-Weiß-Bildern, die immer wieder zu farbigen Motiven wechseln. Ein sinnlich wie spannender Film über das Recht, aus Liebe zu lügen.

Ein Kleinod, das in eine Welt führt, die schon lange für überwunden gehalten wurde und leider doch von erschreckender Aktualität ist. The Guardian

Filmfestival Venedig 2016: Beste NachwuchsschauspielerIn – Paula Beer



☆ DIE LETZTE SAU

D 2016, R+B: Aron Lehmann, B: Stephan Irmscher, K: Cristian Pirjol, Sch: David Hartmann, M: Boris Bojadzhev, D: Golo Euler, Rosalie Thomass, Thorsten Merten, Bernd Stegemann, Christoph Maria Herbst u.a., 86 min., ab 30.9.16

Herrliche bayrische Provinzkomödie, in der ein kleiner Schweinebauer das Kriegsbeil ausgräbt und mit seiner letzten Sau gegen Agrarriesen und die selbstzerstörerischen Regeln der Wirtschaft in den Krieg zieht. Seine Botschaft: „So gots net weida!“ Für den jungen Saubauern Huber brechen dunkle Zeiten an. Sein kleiner Hof ist pleite, gegen die großen Agrarfabriken ist er nicht konkurrenzfähig. Als ihm dann nicht nur sprichwörtlich der Himmel auf den Kopf fällt und der Bauernhof komplett vernichtet wird, beginnt er mit der letzten Sau, die ihm noch bleibt, ein neues Leben. Als Rebell streift er durchs Land, nebenbei auf der Suche nach seiner großen Liebe Birgit, die ausgerechnet das riesige Agrarunternehmen ihres Vaters übernehmen soll. Auf seiner Reise begegnet Huber vielen ehrlichen Menschen, die sich nicht mehr über Wasser halten können. Der Huber befreit Tiere und schreibt auf Wände: „So geht’s nicht weiter“. Eine feine Land-Komödie gegen die Industrialisierung unserer Landwirtschaft!

☆ MAIKÄFER FLIEG

Ö 2016, R: Mirjam Unger, B: Sandra Bohle, Mirjam Unger, K: Eva Testor, Sch: Niki Mossböck, M: Eva Jantschitsch, D: Zita Gaier, Ursula Strauss, Gerald Votava, Paula Brunner, Krista Stadler, Heinz Marecek u.a., 109 min

Am 80. Geburtstag von Christine Nöstlinger: Großes Kino aus Österreich nach ihrem gleichnamigen autobiographischen Roman. Ursula Strauss brilliert in der Hauptrolle. Wien 1945, das Ende des Zweiten Weltkriegs. Ausgebombt und mittellos kommt die kleine Christine mit ihrer Familie in einer verlassenen Nazi-Villa unter. Als sich auch russische Soldaten einquartieren, fürchten sich alle. Nur Christine nicht. Flink und neugierig entdeckt sie die Welt mit den unvor-
eingenommenen Augen eines neunjährigen Mädchens.

13.10.16, 18 Uhr, Im Rahmen des Literaturfestes Blätterwirbel, www.blaetterwirbel.at, 6.-30.10.16

CP NEIGUNGSGRUPPE WANDERN

Zahlreiche Wanderwege ziehen über die Höhe des Simetsberges und den angrenzenden Rücken. Wir wandern über diese bequemeren Anstiege von Rabenstein kommend zu unserer Mittagsrast bei der „Backhendlstation“. Danach geht es mit schönen Ausblicken auf die Berge des Traisentalles gemütlich weiter bis Hofstetten. 5 h Gehzeit, 300 Höhenmeter, 16 km. Kleines Gewinnspiel mit Unterstützung von Bergsport Scout in der Klostersgasse St. Pölten.

9.10.16, 10.20 Uhr, Treffpunkt Kassenhalle St. Pölten Hauptbahnhof, Rückkehr 18.22 Uhr

Anmeldung unter wandern@cinema-paradiso.at

☆ MAHANA – EINE MAORI-SAGA

Neuseeland/Australien 2015, R: Lee Tamahori, B: John Collee, K: Ginny Loane, Sch: Michael Horton, Jonno Woodford-Robinson, M: Mahuia Bridgman-Cooper, Tama Waipara, D: Temuera Morrison, Akuhata Keefe, Nancy Brunning, Jim Moriarty, Regan Taylor u.a., 104 min., ab 28.10.16

Wie viel Herz ist in diesen Film geflossen! Toll gemacht. Variety

Erschaffen mit einer aufrichtigen, tief empfundenen Verbindung zu diesem wunderschönen Ort und seinen Menschen. The Hollywood Reporter

In den 1960er-Jahren ist das Leben der Schafscherer an der Ostküste Neuseelands noch tief in alten Maori-Traditionen verwurzelt. Unter dem strengen Blick des Familien-Ältesten leben drei Generationen unter einem Dach. Der 14-jährige Simeon, Enkel von Tamihana Mahana, beugt sich nur widerwillig der Autorität des Großvaters, der als Patriarch alles bestimmt. Und dann verliebt sich Simeon auch noch in die Tochter der Familie Poata, mit denen die Mahanas schon ewig im Clinch liegen. Die Fronten zwischen Großvater und Enkel verhärten sich dramatisch. Als zufällig ein altes Foto der Großmutter in Simeons Hände fällt, lüftet sich ein wohlgeheutes Familiengeheimnis, das alles ändert. Basierend auf Witi Ihimaeras (Whale Rider) autobiografischem Roman inszeniert Lee Tamahori (Die letzte Kriegerin) eine kraftvolle Geschichte vor der atemberaubenden Landschaft Neuseelands.

☆ DER VOLLPOSTEN – AVANTI BEAMTI

Italien 2016, R+B: Gennaro Nunziante, B: Checco Zalone, K: Valerio Evangelista, Sch: Pietro Morana, M: Luca de' Medici, D: Checco Zalone, Eleonora Giovanardi, Sonia Bergamasco, Maurizio Micheli, Lino Banfi u.a., 86 min., ab 23.9.16

Der erfolgreichste italienische Film aller Zeiten! Ganz Italien lacht über einen Beamten, der sich mit aller Kraft an seine Privilegien klammert. „Ich habe von Anfang bis zum Ende gelacht“, lobte selbst Premier Matteo Renzi den Film und gratulierte Komiker und Hauptdarsteller Checco Zalone persönlich. Ob die Beamten, die hier auf die Schaufel genommen werden, auch gelacht haben, ist nicht überliefert. Checco lebt als Provinzbeamter seinen Traumberuf: relaxtes Leben, sicheres Einkommen, nette (Bestechungs-)Geschenke und für Frauen attraktiv. Als eine große Verwaltungsreform ansteht, wehrt sich Checco verbissen gegen seine Entlassung. Zur Strafe wird er an die absurdesten Orte versetzt. Doch die Zermürbungstaktik des Staates prallt an ihm ab. Als er zu einer italienischen Polarstation in Norwegen beordert wird, um Forscher vor Eisbären zu beschützen, verliebt er sich in die Umweltschützerin Valeria. Eine Komödie zum Niederknien und eine Feier des italienischen Lebensgefühls. Gelernten Österreichern wird vieles bekannt vorkommen.

Italienischer Komödien-Kassenschlager mit Lachkrampf-Garantie! Der Standard



☆ BRÜDER DER NACHT

Ö 2016, R+B+Sch: Patric Chiha, K: Klemens Hufnagl, M: Atanas Tcholakov, 88 min.

NÖ-Premiere mit Regisseur Patric Chiha zu Gast

„Der Film sollte eine Hommage an diese jungen Burschen sein. Ich wollte, dass sie Helden sind, ihre Schönheit sehen. Ich wollte einen Film, der glänzt. Ich bin nicht die Polizei, ich bin ein Filmemacher.“ Regisseur Patric Chiha taucht ein in die Welt junger bulgarischer Roma in Wien. Sie kommen nach Wien, auf der Suche nach Freiheit und dem schnellen Geld. Sie warten, rauchen, trinken, spielen Billard, tanzen, prahlen, albern herum wie junge Kälber, reden über ihre Ausschweifungen, über ihre Familien und über Prostituierte, tauschen Erfahrungen und Informationen über das „bizness“ aus. Was sie wärmt, fern von zu Hause, ist das Gefühl, zusammengehören. Aber die Nächte sind lang und unberechenbar.

Es ist eine zärtliche, empathische Hymne an die furchtbare Poesie des (Über-)Lebens und an die Solidarität unter Geächteten und Außenseitern. Berlinale Panorama

Ein Film, der mehr über Entwurzelung, Fremde und Neuanfänge erzählt, als jede Nachrichtensendung. Ö1

18.10.16, 20 Uhr, nach dem Film Gespräch mit Regisseur Patric Chiha

☆ WAS HAT UNS BLOSS SO RUINIERT

Ö 2016, R+B: Marie Kreutzer, K: Leena Koppe, Sch: Ulrike Kofler, D: Pia Hierzegger, Pheline Roggan, Marcel Mohab, Florian Horwath u.a., 96 min., **ab 30.9.16**

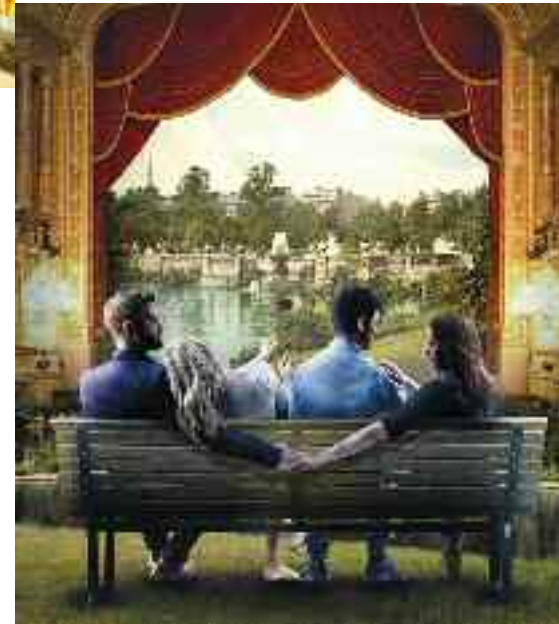
Feine Komödie von Marie Kreutzer, die sechs mitteljunge, beruflich erfolgreiche Bobos amüsiert in die neue Welt der Kindererziehung stürzt. Es geht um die Anstrengung der Jungeltern, um jeden Preis weiter ein cooles Leben führen zu wollen, obwohl der neugeborene Nachwuchs viel grundlegendere Bedürfnisse hat. Es geht um die Einmischungen anderer und die Auflösung des bisherigen Ichs. Es geht um die Veränderung von Alltag, Beziehung und Freundschaften, um Krisen und um neue Wertigkeiten. Es geht um das Beglückendste und zugleich Anstrengendste. Und darum, die Wickeltaschen und iPads rund um Sandkisten zu zählen. Am Ende steht die Erkenntnis: Das eigene, oberflächliche Leben und die Beziehung zueinander ändern sich mit einem Kind doch grundlegend.

CINEMA PARADISO BAR – COLD BREW COFFEE

Alles andere als kalter Kaffee! Lange haben wir mit speziellen Röstungen unseres hauseigenen Caliano-Kaffees und verschiedenen Zubereitungsarten mit geeistem Wasser experimentiert, jetzt gibt es die köstlichen Kreationen im Oktober zum Einführungspreis zu verkosten. Fruchtig und erfrischend, auf Wunsch leicht gesüßt, mit einem Schuss Zitrone oder Tonic – „Caliano Cold Brew“ bietet ein neues und bekömmliches Kaffee-Geschmackserlebnis!

CINEMA OPERA

Das Cinema Paradiso verwandelt sich in ein feines Opernhaus. Sie erleben die Opernstars in einer exklusiven Live-Produktion hautnah im Kino in bester Bild- und Tonqualität. Außerdem blicken wir hinter die Kulissen des weltberühmten Royal Opera House in London. Zehn Live-Kameras zaubern eine einzigartige Übertragung auf die Kinoleinwand. Dazu gibt es deutsche Untertitel und in der Pause Erfrischendes. Ein Erlebnis der Extraklasse.



COSÌ FAN TUTTE

Oper in 2 Akten / ca. 195 min., **Komponist:** W.A. Mozart, **Dirigent:** Semyon Bychkov, **Inszenierung:** Jan Philipp Gloger, **mit:** Corinne Winters, Angela Brwer, Daniel Behle, Alessio Arduini, Johannes Martin Kränzle, Sabina Puértolas

Semyon Bychkov dirigiert ein aufstrebendes und mit unglaublichem Talent gesegnetes junges Ensemble. Darunter die viel umjubelte amerikanische Sopranistin Corinne Winters. Mozarts klassische, bitterböse Komödie über die Untreue und Unbeständigkeit in der Liebe gehört zum immer wiederkehrenden Repertoire der renommiertesten internationalen Opernhäuser. Die neue Produktion wird von Jan Philipp Gloger inszeniert.

17.10.16, 19.30 Uhr, Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

ANASTASIA

Ballett in 3 Akten / Spielzeit wird noch bekannt gegeben, **Komponist:** Pjotr Iljitsch Tschaikowski, Bohuslav Martin, **Elektronische Musik:** Fritz Winckel, Rüdiger Rüfer, **Choreografie:** Kenneth MacMillan, **Dirigent:** Simon Hewett, **Tänzer:** The Royal Ballet

Ein Meilenstein des berühmten Choreografen Kenneth MacMillan, Direktor von „The Royal Ballet“. Auf dem Höhepunkt der Russischen Revolution wird die Zarenfamilie hingerichtet. Da taucht eine junge Frau auf, die von sich behauptet, Anastasia, die Zarentochter zu sein. Zu Musik von Tschaikowski und Bohuslav Martin werden wunderschön inszenierte Szenen aus Anastasias Leben getanzt. Oder sind es doch nur die verwirrten Träume eines einfachen Mädchens?

2.11.16, 20.15 Uhr, Eintritt + 2 Gläser Sekt in der Pause 27 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag bis Sonntag und an Feiertagen



FINDET DORIE

USA 2016, R: Andrew Stanton, A. MacLane, B: A. Stanton, Animation, 97 min., ab 5 Jahren, ab 21.10.16

2D+3D

Der berühmteste und beliebteste Clownfisch ist zurück auf der großen Leinwand! Ein Jahr nach der Wiedervereinigung von Nemo mit seinem Vater Marlin hat Dorie einen Geistesblitz: Sie hat zwar kein Kurzzeitgedächtnis, aber kann sich plötzlich an ihre Eltern erinnern. Doch wo sind diese jetzt? Und so startet der Doktorfisch Dorie mit ihren beiden Freunden Nemo und Marlin in ein weiteres großes Abenteuer.

Im Rahmen von „Blätterwirbel“, zwei Verfilmungen von Kinderbuchautor Janosch:

JANOSCH – KOMM, WIR FINDEN EINEN SCHATZ

D 2011, R: Irina Probost, B: Nana A. Meyer nach Janosch, Zeichentrick, 75 min., empfohlen ab 4 Jahren, ab 7.10.16

Tiger und Bär finden eine Schatzkarte und machen sich gemeinsam mit dem Hasen Jochen Gummibär auf Schatzsuche. Doch auch der findige Detektiv Gokat und der sportliche Hund „Kurt der knurrt“ wollen den Schatz. Am Ende der gemeinsamen Suche steht fest, dass Vertrauen und wahre Freundschaft der größte Schatz von allen ist!

OH, WIE SCHÖN IST PANAMA

D 2005, R: Martin Otevreil, B: Janosch, Guido Schmelich, Zeichentrick, 73 min., empfohlen ab 4 Jahren, ab 14.10.16

Der kleine Tiger und der kleine Bär sind dicke Freunde und bewohnen gemeinsam ein Häuschen am Fluss. Als sie das Fernweh packt, reisen sie nach Panama. Dabei treffen sie viele interessante Leute, erleben gefährliche Abenteuer und gewinnen die Erkenntnis, dass es zu Hause immer noch am schönsten ist. Janosch-Fan Til Schweiger spricht den kleinen Bären.

Im Rahmen des Oktober-Schwerpunktes „Blühendes Afrika:

DIE ABENTEUER DER KLEINEN GIRAFFE ZARAFÄ

F/Belgien 2011, R+B: Rémi Bezançon, Zeichentrick, 78 min., empfohlen ab 6 Jahren, ab 7.10.16

Der afrikanische Waisenbub Maki schließt Freundschaft mit der kleinen Giraffe Zarafa. Als das elegante Tier dem französischen König zum Geschenk gemacht werden soll, beginnt für Maki eine Reise von Afrika über das Mittelmeer, die schneebedeckten Alpen bis nach Paris, bei der er viele Abenteuer zu bestehen hat. Ein magischer Zeichentrickfilm über die Freiheit.

BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen, der Ton ist etwas leiser und das Licht ist gedimmt. Im Oktober präsentieren wir die französische Vater-Sohn-Komödie „Saint Amour – Drei gute Jahrgänge“ (9.30 Uhr, Saal 1), die Jung-Eltern-Komödie „Was hat uns bloß so ruiniert“ (9.30 Uhr, Saal 2) und die Familien-Komödie „Die Welt der Wunderlichts“ (10 Uhr, Saal 3).

19.10.16, ab 9.30 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit Zonta Club St. Pölten



CINEMA BREAKFAST

DAS FRÜHSTÜCK FÜR FILMFANS

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag



PACO DE LUCÍA – AUF TOUR

Spanien 2015, R+B: Curro Sánchez, K: Guillermo de Oliveira, Carlos García de Dios u.a., Sch: José M.G. Moyano, Darío García, mit: Paco de Lucía, Alberto Gavira, Antonio Serrano, Alejandro Sanz, Rubén Blades, Carlos Sanatana u.a., 94 min.

Nicht nur für alle Flamenco-Fans ein Muss: Curro Sánchez zeichnet ein faszinierendes Bild seines Vaters, Paco de Lucía, für viele der größte Gitarrist der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts. Gedreht wurde auf Paco de Lucías letzter Tour kurz vor seinem plötzlichen Tod im Februar 2014. Der Fokus liegt dabei auf seiner Musik: wie er seine Musik schreibt, wie er komponiert und aufnimmt, mit anderen Musikern, Sängern und Tänzern zusammenarbeitet und versucht, aus allem und jedem den perfekten Rhythmus herauszuholen. Darüber hinaus taucht der Zuseher ein in Paco de Lucías spanische Heimatstadt Algeciras, in seine Kindheit und seine ersten Schritte als Musiker. In Konzertausschnitten, Interviews und privaten Aufnahmen erzeugt der Film eine große Nähe zum außergewöhnlichen Menschen und Musiker Paco de Lucía. Ein Muss für alle Liebhaber der spanischen (und auch lateinamerikanischen) Klänge. kino-zeit Goya 2014: 3 Nominierungen bester Dokumentarfilm.

23.10., 11.30 Uhr mit Einführung von Susanne Zellinger (anda. Zeitschrift für Flamenco)

Veranstaltungstipp: „Farruquito“ im Festspielhaus St. Pölten, 22.10.16, 19.30 Uhr

Weitere Filme im Breakfast: Die letzte Sau, Der Vollposten, Was hat uns bloß so ruiniert, Tour du Faso, Egon Schiele, Saint Amour, Die Welt der Wunderlichts, Bridget Jones' Baby, Lamb, Mahana, Frantz

FILM, BIER + GENUSS

Spezialausgabe der beliebten Verbindung von Kulinarik und Kino! Zu den filmischen Leckerbissen von Cinema Paradiso serviert im Oktober „So schmeckt Niederösterreich“ deftiges aus der Region. Von Familie Schrittwieser aus Bischofstetten gibt es handgemachte Wildweißwürste, das Geroldinger Brauhaus zapft dazu süffiges Bier. Auf der Filmkarte steht zur Auswahl: die französische Komödie „Saint Amour“, in der sich Gérard Depardieu und Benoît Poelvoorde als Vater und Sohn auf eine lukullische Reise durch Frankreich begeben (20.15 Uhr, Saal 2); die turbulente Familien-Komödie „Die Welt der Wunderlichts“ mit Peter Simonischek und Hannelore Elsner, in der sich eine alleinerziehende Mutter zu einer Castingshow aufmacht (20.30 Uhr, Saal 3).

24.10.16, ab 19.30 Uhr Verkostung, 20.15 + 20.30 Uhr Filme, 14 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt, für: Film + 2 Gläser Bier + 1 Schmankerlteller



PROGRAMMÜBERSICHT OKTOBER

FILME IM OKTOBER

NEUE FILME

Ab 7.10.16
**EGON SCHIELE –
TOD UND MÄDCHEN**
Laufzeit: mind. 3 Wochen
NEBEL IM AUGUST
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Ab 14.10.16
**BEI TAG UND BEI
NACHT – AUS DEM
LEBEN EINES
BERGDOKTORS**
Laufzeit: mind. 2 Wochen
**DIE WELT DER
WUNDERLICHS**
Laufzeit: mind. 3 Wochen
**SAINT AMOUR – DREI
GUTE JAHRGÄNGE**
Laufzeit: mind. 3 Wochen

Ab 21.10.16
BRIDGET JONES' BABY
Laufzeit: mind 3 Wochen

Ab 28.10.16
FRANTZ
Laufzeit: mind. 2 Wochen
**MAHANA – EINE
MAORI-SAGA**
Laufzeit: mind. 1 Woche

Weiterhin im Programm
**Die letzte Sau, Mein Fleisch
und Blut, Was hat uns bloß
so ruiniert, Der Vollposten**

CINEMA KIDS

Ab 7.10.16
**Janosch: Komm, wir finden
einen Schatz**
Laufzeit: mind. 2 Wochen
**Die Abenteuer der kleinen
Giraffe Zarafa**
Laufzeit: mind. 2 Wochen
Ab 14.10.16
Oh, wie schön ist Panama
Laufzeit: mind 2 Wochen
Ab 21.10.16
Findet Dorie
Laufzeit: mind. 2 Wochen

Weiterhin im Programm
**Elliot, der Drache
Molly Monster**

FILME IN ORIGINALVERSION

4.10.16 20.15 Snowden
11.10.16 18.15 Preview:
Saint Amour
18.10.16 20.15 Saint Amour
25.10.16 18.00 Bridget
Jones' Baby

FILM, WEIN+GENUSS

Mo, 24.10.16
20.15 Saint Amour
20.30 Welt der Wunderlichs

CINEMA BREAKFAST

So, 2.10.16
11.00 Die letzte Sau
11.15 Der Vollposten
11.30 Was hat uns bl. so ruiniert
So, 9.10.16
11.00 Preview: Saint Amour –
Drei gute Jahrgänge
11.15 Der Vollposten
11.30 Egon Schiele
So, 16.10.16
11.00 Die Welt der Wunderlichs
11.15 Tour du Faso
11.30 Saint Amour
So, 23.10.16
11.00 Bridget Jones's Baby
11.15 Lamb
11.30 Paco de Lucía – Auf Tour,
Film + Einführungsgespräch
Mi, 26.10.16
11.00 Bridget Jones's Baby
11.15 Mahana
11.30 Saint Amour
So, 30.10.16
11.00 Paco de Lucía – Auf Tour
11.15 Frantz
11.30 Lamb

BABYKINO

Mi, 19.10.16
9.30 Saint Amour
9.45 Was hat uns bloß so ...
10.00 Welt der Wunderlichs

SCHWERPUNKT BLÜHENDES AFRIKA

3.10.16, 20 Uhr, Tour du Faso, Film
5.10.16, 18.15 Uhr, Ein Mann, der schreit, Film
6.10.16, 20 Uhr, Insingizi, Konz.
8.10.16, 14.30 Uhr, Die Abenteuer der kleinen Giraffe Zarafa, Kinderfilm
11.10.16, 19.30 Uhr, Tomorrow, Film+Diskussion
12.10.16, 18.15 Uhr, Ein Mann, der schreit, Film

16.10.16, 11.15 Uhr, Tour du Faso, Film
16.10.16, 14.30 Uhr, Die Abenteuer der kleinen Giraffe Zarafa, Kinderfilm
17.10.16, 20 Uhr, Emeka Emeakaroha, Lesung
19.10.16, 18.15 Uhr, Tour du Faso, Film
20.10.16, 20 Uhr, Lamb, Film+Einführungsgespräch

21.10.16, 10 Uhr, Yves Chikuru Mulume, Geschichtenerzähler als Schulvorstellung
22.10.16, 14.30 Uhr, Yves Chikuru Mulume, Geschichtenerzähler
23.10.16, 11.15 Uhr, Lamb, Film
24.10.16, 18.15 Uhr, Lamb, Film
29.10.16, 14.30 Uhr, Abenteuer der kl. ..., Kinderfilm
30.10.16, 11.30 Uhr, Lamb, Film

VERANSTALTUNGEN IM OKTOBER

6.10.16, 20 Uhr, Insingizi, Konzert

Das Trio aus Zimbabwe vereint harmonischen A-capella-Gesang, traditionelle Lieder und eindrucksvolle Tanz-Choreographie zu einem mitreißenden Live-Erlebnis.

11.10.16, 19.30 Uhr, Tomorrow, Film+Diskussion
Im Anschluss an „Tomorrow“ Diskussion zum Thema „Wie werden wir morgen alle satt?“ mit Mag. Martin Schlatzer (BOKU) und MMag.a Helene Unterguggenberger (Caritas Österreich).

17.10.16, 20 Uhr, Emeka Emeakaroha, Lesung
Der aus Nigeria stammende Pfarrer von Obergrafendorf schildert in seinem Buch „Erfahrungen eines Afrikaners in Österreich“ auf humorvolle Weise seine Begegnung mit Menschen, Orten und Bräuchen in Österreich.

18.10.16, 20 Uhr, Brüder der Nacht, Film+Diskussion
Regisseur Patric Chiha taucht ein in die Welt junger bulgarischer Roma in Wien. Zarte Burschen bei Tag, Könige bei Nacht. Nach dem Film Gespräch mit Regisseur Patric Chiha.

20.10.16, 20 Uhr, Lamb, Film+Diskussion
Vor dem Film Einführungsgespräch mit ExpertInnen der Caritas zum Thema „Wie funktioniert Entwicklungszusammenarbeit konkret?“.

21.10.16, 10 Uhr + 22.10.16, 14.30 Uhr, Yves Chikuru Mulume, Geschichtenerzähler
Der Geschichtenerzähler nimmt die Kinder zusammen mit Musiker Rwene Bamulezi mit in die faszinierende Welt der afrikanischen Märchen.

27.10.16, 20 Uhr, Scottish Colours, Konzerte
„Cassie & Maggie Macdonald“ aus Kanada zaubern den Indian Summer ins Cinema Paradiso. Das „Ian Morrison Trio“ aus Schottland begeistert mit hochklassigem Indie-Folk.

CINEMA OPERA Live: Così fan tutte



Mozarts klassische, bitterböse Komödie über die Untreue und Unbeständigkeit der Liebe live aus dem renommierten Royal Opera House London. Semyon Bychokov dirigiert ein aufstrebendes junges Ensemble rund um Sopranistin Corinne Winters.

17.10.16, 19.30 Uhr

CLUB★3

1.10.16, 21.30 Uhr, Livemodul – Konzert
Die Local-Heroes Lackenberger, Richter, Scheer und Strauss lassen sehr funky Electro-Beats und Disco mit Dub und Nu-Jazz kollidieren.

7.10.16, 22.15 Uhr, Austrian Apparel+DJ Lichtfels DJLine
Feiner Techno auf Retro-Maschinen. Jedes Set ist ein einzigartiges Live-Erlebnis. Supp. by DJ Lichtfels aka Andi Fränzl (Bauchklang). Im Rahmen vom Beilsfest in St. Pölten. Eintritt frei!

13.10.16, 20 Uhr, Nucleus Mind – Konzert
Das Indie-Quartett kommt mit neuem Album „Amygdala“. Support by „Attik“.

VORSCHAU

BILL EVANS BAND
Bill Evans ist einer der besten Saxophonisten unserer Zeit. Der mehrfache Grammy-Gewinner hat mit den Größten des Jazz gespielt, allen voran mit Miles Davis, den Allman Brothers oder Randy Brecker. Im Cinema Paradiso spielt er mit Brian Baker, Dave Anderson und Josh Dion. **24.11.16, 20 Uhr**



SCHWERPUNKT: BLÜHENDES AFRIKA

Wussten Sie, dass Äthiopiens Zeitrechnung acht Jahre hinter unserer liegt? Oder, dass in der Vilakazi Street in Johannesburg mit Erzbischof Desmond Tutu und Nelson Mandela gleich zwei Nobelpreisträger wohnten? Informationen, die wir normalerweise aus Afrika erhalten sehen anders aus: Kriege, Krisen, Korruption, Kriminalität, Konflikte, Krankheiten, Kapitalflucht und andere Katastrophen. Die Caritas St. Pölten und Cinema Paradiso laden ein, diese Klischees zu hinterfragen und wollen das Bild Afrikas ein wenig zurechtrücken.

Bei der Zentrale der Caritas in St. Pölten, Hasnerstraße 6, ist Afrika unter freiem Himmel erfahrbar – mit einem Feld, Hochbeeten, Lehmfen und Workshops. Im Cinema Paradiso holen ein Konzert, Filme, Diskussionen und ein Märchenerzähler für Kinder die reichhaltige Kultur und Vielfalt Afrikas in den Kinosaal.

www.caritas-stpoelten.at/afrika



KONZERT: INSINGIZI

Das Trio aus Simbabwe vereint harmonischen A-cappella-Gesang, traditionelle Lieder und eine eindrucksvolle Tanz-Choreographie zu einem mitreißenden Live-Erlebnis.

In ihrer Heimat wurden sie mit ihrer Anti-Aids-Hymne „Bantu-Nonke-Sugar Daddy“ zu Musikhelden. International ausgezeichnet wurden Insingizi mit dem renommierten „Prix France Musique du Monde“ des französischen Rundfunks. Das Markenzeichen von Insingizi ist ihr reiner, harmonischer A-cappella-Gesang im traditionellen Stil „Mbube“ und in der südafrikanischen Sprache „Ndebele“. Gemeinsam mit dynamischen Percussions, feinen Grooves und dem „Gumboot Dance“ der südafrikanischen Minenarbeiter entfacht das Trio ein musikalisches Feuer, das das Herz verzaubert.

Vusa Ndlovu (lead voice, vocals & choreography), Blessings Nqo Nkomo (low voice & Djembe), Ramadu (lead voice, bass, high voices, Congas, Djembe)

Insingizi begeistern mit ihren choreografierten Tänzen, ihrer ansteckenden Energie und natürlich mit ihrem großartigen Gesang. Canmore Festival Canada

6.10.16, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 12 EUR, Abendkassa 14 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

☆ FILM + GESPRÄCH: TOMORROW

F 2015, R: Cyril Dion, Mélanie Laurent, B: Cyril Dion, K: Alexandre Léglise, Sch: Sandie Bompar, M: Fredrika Stahl, 118 min.

Unsere Welt, unser Leben braucht eine Kehrtwendung. Weltweit leben Menschen alternative Modelle und setzen sich für einen Wandel ein. Sie zeigen, dass Veränderung möglich ist und dass dies auch noch mit guter Laune statt Trübsal blasen geht. Die Schauspielerin Mélanie Laurent (Inglourious Basterds) und der französische Aktivist Cyril Dion sprechen mit Experten und besuchen weltweit Projekte, die alternative ökologische, wirtschaftliche und demokratische Ideen verfolgen. Was sie finden, sind Antworten auf die dringendsten Fragen unserer Zeit. Ein mitreißender, inspirierender Film über eine Gesellschaft, wie es sie morgen überall geben könnte. Kino, das Power hat und einen Spirit entwickelt. Über 1 Million Besucher in Frankreich! César 2016: Bester Dokumentarfilm

Nach dem Film Diskussion zum Thema „Wie werden wir morgen alle satt?“ mit Mag. Martin Schlatzer (BOKU Wien, Zentrum für globale Nachhaltigkeit und Wandel) und MMag.a Helene Unterguggenberger (Caritas Österreich, Expertin für Ernährungssicherheit)

11.10.16, 19.30 Uhr, Film + Expertengespräch und Publikumsdiskussion

LESUNG: EMEKA EMEAKAROHA

Erfahrungen eines Afrikaners in Österreich

Emeka Emeakaroha ist Pfarrer in Obergrafendorf. Er stammt aus Nigeria und lebt seit 1995 in Österreich. In seinem Buch „Erfahrungen eines Afrikaners in Österreich“ schildert er auf humorvolle Weise seine Begegnungen mit Menschen, Orten und Bräuchen in Österreich. Gerade durch seine direkte, unvoreingenommene und lustige Beschreibung der Unterschiede zwischen Österreich und Nigeria schafft er einen Brückenschlag zwischen den Kulturen. Dazu gibt Emeka Emeakaroha Einblick in seine Hilfsprojekte, die er in seiner Heimat Nigeria aufgebaut hat und betreut.

Vor der Lesung werden die Sieger des Fotowettbewerbes „Mein Afrika in Niederösterreich“ der Caritas St. Pölten prämiert und die Siegerfotos auf der Kinoleinwand gezeigt.

17.10.16, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 9 EUR, Abendkassa 10 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt. Auch im Rahmen von Blätterwirbel 2016, www.blaetterwirbel.at



☆ GESPRÄCH + FILM: LAMB

Äthiopien 2015, R: Yared Zeleke, B: Yared Zeleke, Géraldine Bajard, K: Josée Deshaies, Sch: Véronique Bruque, M: Christophe Chassol, D: Rediat Amare, Kidist Siyum, Rahel Teshome, Surafel Teka, Welela Assefa u.a., 94 min.

Berührende, hoffnungsvolle Geschichte aus Äthiopien. Der junge Ephraim hat seine Mutter verloren. Sein Vater bringt ihn zu Verwandten auf einen entlegenen Hof zwischen verbotenen Wäldern und magischen Bergen. Dort hat Ephraim niemanden außer seinem Freund Chuni, einem Lamm, das er überall hin mitnimmt. Von Heimweh geplagt, versucht Ephraim für sich und sein Schaf eine Fahrkarte zu ersparen. Dabei hilft ihm die rebellische Tsion, die auch weg möchte. Lamb erzählt die berührende und hoffnungsvolle Geschichte eines jungen Mannes auf der Suche nach einem Neuanfang in der Fremde. Der Film ist eine märchenhafte Reise durch ein unbekanntes, doch atemberaubend schönes und vielfältiges Äthiopien.

20.10.16, 20 Uhr, vor dem Film ca. 30 min. **Einführungsgespräch mit Experten der Caritas** zum Thema „Wie funktioniert Entwicklungszusammenarbeit konkret?“

Weitere Termine nur Film: **23.10., 11.15 Uhr + 24.10., 18.15 Uhr + 30.10., 11.30 Uhr**

☆ FILM: TOUR DU FASO

D/F 2012, R+B: Willem Huygen, K: Andreas Köhler, Matteo Cocco, Sch: Anika Simon, Rainer Nigrelli, M: Jan Wendeler, mit: Abdoul Aziz Nikiema, Rasmane Ouedraogo, Mahamadi Swadogo, Wahab Abdoul Sawadogo u.a. 93 min., OmU

Die „Tour du Faso“ ist Afrikas größtes Radrennen. Auf zehn Etappen quer durch Burkina Faso kämpfen europäische Radsport-Abenteurer und afrikanische Lokalmatadore leidenschaftlich um die Verwirklichung ihrer Träume. Das jährlich stattfindende Rennen wurde 1987 als Adaption der Tour de France ins Leben gerufen. Der Plan von der glamourösen Sportveranstaltung scheiterte, doch umso sympathischer ist die Tour du Faso heute. Gefahren wird bei 40 Grad im Schatten auf unbefestigten Straßen, die Werbekarawane besteht aus zwei Jeeps und die Fahrer schlafen in Zeltlagern mitten in der Savanne. Ein sympathisches Porträt positiv-verrückter Underdogs, das den Geist eines ganzen Kontinents einfängt.

3.10., 20 Uhr + 16.10., 11.15 Uhr + 19.10., 18.15 Uhr

☆ FILM: EIN MANN, DER SCHREIT

F/Belgien/Tschad 2011, R+B: Mahamat-Saleh Haroun, K: Laurent Brunet, Sch: Marie-Hélène Dozo, M: Wasis Diop, D: Youssouf Djaoro, Dioucounda Koma, Emile Aboissolo M'bo, Hadje Fatime Ngoua uvm., 90 min.

In Cannes prämierte, visuell und emotional überwältigende Parabel über eine Vater-Sohn-Beziehung vor dem Hintergrund des Bürgerkriegs im Tschad. Der 60-jährige Adam ist als ehemaliger Schwimmchampion noch immer durchtrainiert und wird von Freunden und Kollegen mit „Champ“ angesprochen. Er und sein Sohn arbeiten als Poolboys in einem Hotel. Als er eines Tages den geliebten Job verliert, trifft Adam eine folgenschwere Entscheidung: Er verkauft seinen Sohn an die Armee. Adam erhält so tatsächlich seinen Job zurück, doch lastet er sich eine Schuld auf, die immer schwerer wiegt, je näher der Bürgerkrieg rückt. „Das Herz spielt verrückt, Champion“, sagt ein Freund einmal zu Adam, „es versagt, wenn man's am meisten braucht. Das Herz ist trügerisch.“

5.10., 18.15 Uhr + 12.10., 18.15 Uhr

FÜR KINDER: GESCHICHTENERZÄHLER + MUSIK AUS AFRIKA YVES CHIKURU MULUME

Mit einem Geschichtenerzähler tauchen die Kinder im Kinosaal ein in die faszinierende Welt der afrikanischen Märchen. Yves Chikuru Mulume stammt aus der Demokratischen Republik Kongo und lebt seit 30 Jahren in Österreich. Zusammen mit dem Musiker Rwene Bamulezi entführt er mit seiner lebendigen Erzählweise Kinder und auch Erwachsene in die Geschichtenwelt Afrikas.

„Adisi Njoo? Darf ich euch erzählen? – Njoo Adisi! Ja erzähl uns mal! Und so erzählt Yves Chikuru Mulume zum Beispiel von einem Kind, das einen verzauberten König entdeckt und befreit; von einem Hasenkind, das abends nicht schlafen will und sich auf den Weg macht zu seinem Traumort, dort, wo sich Himmel und Erde treffen; von einem Vogel, der über ein Baby wacht, während die Mutter am Feld arbeiten muss. Es ist in Afrika Jahrhunderte alte Tradition, durch mündliche Überlieferung Märchen und Geschichten von wichtigen, beispielgebenden Menschen weiterzugeben. Dieser reichhaltige Schatz ist in Europa wenig bekannt. Yves Chikuru Mulume bewahrt diesen Schatz und teilt ihn mit den Kindern. Sie versammeln sich um ihn, lauschen seiner Stimme, tauchen ein in die Märchenwelt Afrikas und werden eingeladen, aktiv mitzumachen.

Yves Chikuru Mulume (Erzähler), Rwene Bamulezi (Musik)

21.10.16, 10 Uhr, Eintritt frei! Vorstellung für Volksschulen und Kindergärten, empfohlen ab 5 Jahren, Ende 11 Uhr, Anmeldung: schule@cinema-paradiso.at, 02742 343 21

22.10.16, 14.30 Uhr, Eintritt freiwillige Spende (Projekte der Caritas für eine Zukunft ohne Hunger)

☆ KINDERFILM: DIE ABENTEUER DER KLEINEN GIRAFFE ZARAFÄ

F/Belgien 2011, R+B: Rémi Bezançon, R: j. Lie, B: A. Abela, M: Laurent Perez, Zeichentrick, 78min., empf. ab 6 Jahren

Der afrikanische Waisenbub Maki schließt Freundschaft mit der kleinen Giraffe Zarafa. Als das elegante Tier dem französischen König zum Geschenk gemacht werden soll, beginnt für Maki eine abenteuerliche Reise von Afrika über das Mittelmeer, die schneebedeckten Alpen bis nach Paris. Ein magischer Zeichentrickfilm über die Freiheit. Dafür sorgen ein Flusspferd, ein buddhistisches Kuhpaar und Sirtaki tanzende Piraten.

8.10., 14.30 Uhr + 16.10., 14.30 Uhr + 29.10., 14.30 Uhr



CLUB 3



LIVEMODUL KONZERT

Urbane Tanzbären aufgepasst! Nach längerer St. Pölten-Abstinenz ist es endlich wieder soweit, die Local Heroes von Livemodul entern den Club 3 von Cinema Paradiso. Sie lassen Electro Beats, Disco und Dub mit Nu-Jazz-Improvisationen kollidieren. Heraus kommt ein lässiger Funky-Sound, der Herz, Hirn und Tanzbeine gleichermaßen verückt.

Matthias Lackenberger (Live-Electronics), Martin Scheer (Drums), Christoph Richter (Keys) und Michael Strauss (Sax)
1.10.16, 21.30 Uhr, Eintritt Vorverkauf 7 EUR, Abendkassa 9 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

AUSTRIAN APPAREL DJ-LINE SUPPORTED BY LICHTFELS

Techno auf alter Technik fernab von Automatismen aus dem Computerkastl und das strikt live umgesetzt. Das ist Austrian Apparel aka Sebastian Wasner und Dominik Traun. Sie verzichten auf jegliche Art von mitdenkenden Maschinen, ihr Anti-MIDI/Keine-Laptops-Prinzip ist aber weit davon entfernt, sich dem Trend der Retro-Kultur zu unterwerfen. In ihrem warmen, knackigen Sound lassen sie die Beats auf ihren Vintage-Geräten zerbröseln und schaffen mit jedem ihrer Auftritte ein einzigartiges DJ-Konzert. DJ Lichtfels aka Andreas Fränzl (Bauchklang) umrahmt Austrian Apparel mit soulig tanzbaren Elektrosounds.

7.10.16, Beginn 22.15 Uhr, Eintritt frei! Im Rahmen von „Beisfest“, www.beisfest.at

NUCLEUS MIND SUPP. BY ATTIK - KONZERTE

Das Indie-Quartett kommt mit brandneuem zweiten Album „Amygdala“ in den Club 3 von Cinema Paradiso. Schon mit ihrem Debütalbum „Flash of Inspiration“ haben es Nucleus Mind auf die Playlist von FM4 geschafft und Kritiker begeistert. Das Fernsehen hat gleich vier Werbetrailer mit vier verschiedenen Songs der St. Pöltner lässig unterlegt. Kaum zu glauben, dass sie in einem umgebauten Saustall an ihren ersten Songs gefeilt haben. In ihrer Musik lassen Nucleus Mind harmonische Indie-Folk-Melodien mit energiegeladenen Rhythmen kollidieren. Jürgen Schwarz, der schon solo als Finger-Picking-Gitarrist begeistert hat, sorgt mit seiner famosen Technik für außergewöhnliche Hooklines. Martin Himmel mit seinem druckvollen Schlagzeug und Peter Mühlbauer am souligen Keyboard lassen die Songs zu großen Pop-Hymnen aufgehen. Roman Voglauer rollt als Rhythmusgitarrist den Teppich aus und hält alles zusammen. Musik für Herz und Hirn oder eben „Amygdala“!

Jürgen Schwarz (Gitarre & Gesang), Roman Voglauer (Gitarre & Bass), Peter Mühlbauer (Piano & Bass) und Martin Himmel (Schlagzeug & Percussions)

Das junge, aufstrebende Indie-Rock-Trio „Attik“ aus Niederösterreich überrascht mit einem ausgereiften Sound. E-Gitarren, druckvolle Beats und melodische Basslinien treffen auf Elektronik. Lukas Schweitzer (Gitarre, Vocals), Matthias Nolz (Piano, Trompete), Benjamin Braun (Bass)

13.10.16, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 9 EUR, Abendkassa 11 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

SCOTTISH COLOURS

Wie immer bunt und kräftig wie die Farben des „Indian Summers“ in Kanada präsentiert sich die Besetzung von Scottish Colours und bringt wieder zwei Konzerte an einem Abend ins Kino.



CASSIE & MAGGIE MACDONALD

Die beiden Schwestern aus Kanada zählen in ihrer Heimat zu den Stars der Folk-Szene und sind Stammgast beim legendären „Celtic Colours“-Festival in Cape Breton. Ihre musikalischen Wurzeln haben sie in der Tradition der schottischen Einwanderer. Bereits 2012 waren sie als blutjunge Newcomer für die „Canadian Folk Music Awards“ nominiert. Gleich ihr Debüt-Album erhielt eine Nominierung beim „kanadischen Grammy“, den East Coast Music Awards. Das außergewöhnliche an den beiden Schwestern: Nur zu zweit klingen sie wie eine volle Band! Meisterliches Handwerk auf Fiddle, Gitarre und Klavier, wunderschöne Gesangsharmonien und atemberaubender Stepptanz sind die Zutaten der beiden Ausnahme-Talente. Mitreißend!

Cassie MacDonald (Fiddle), Maggie MacDonald (Gitarre, Klavier)

What an unbelievably gifted duo. It is going to be a glorious journey. Live Ireland Radio

IAIN MORRISON TRIO

Iain Morrison gehört zur Speerspitze der schottischen Indie-Folk-Szene. Beim „Heb-Celt-Festival“ auf der Isle of Lewis (Äussere Hebriden) war er der umjubelte Headliner und riss zigtausende Fans mit. Schon als Kind spielte er die Highland Pipes virtuos. Bei der BBC-Produktion „Transatlantic Sessions“ übernahm er mit seiner traumhaften Stimme den Gesangspart an der Seite des mehrfachen Grammy-Gewinners Bela Fleck. Auf seinem aktuellen Album „Eas“ (gälisch für Wasserfall) kehrt Morrison zurück zu seinen Piping-Wurzeln.

Iain Morrison (vocals, guitar, Scottish pipes), Lori Watson (violin, back vocals), Pete Harvey (cello)

Nothing can prepare you for the otherworldly vocal harmonies and atmospheric sound of Iain Morrison. A dense folk masterpiece. The National

27.10.16, 20 Uhr, Eintritt Sitzplatz Vorverkauf 19 EUR, Abendkassa 21 EUR, Stehplatz VVK 17 EUR, AK 19 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt

BEI TAG UND BEI NACHT

AUS DEM LEBEN EINES BERGDOKTORS



NÖ-Premiere
am 9.10.
20 Uhr im Cinema Paradiso
in Anwesenheit
des Regisseurs



Vorschau:

MARTIN WALKER + GEORG WANDL

Der gebürtige Schotte Martin Walker ist ein Star der internationalen Literaturszene. Er kommt mit seinem neuen Krimi „Eskapaden“ ins Cinema Paradiso. An seiner Seite ist Schauspieler Georg Wandl (Perpetuum), es wechseln sich deutsche und englische Lesepassagen ab. Dabei versteht es Walker auch selbst, das Publikum in deutscher Sprache bestens zu unterhalten. Sein Ermittler Bruno hat mit 1,5 Millionen verkauften Büchern in 15 Sprachen eine weltweite Fangemeinde. Gleichzeitig setzt Walker in seinen Krimis der südfranzösischen Region Perigord ein Denkmal in Sachen Genuss. Gutes Essen und Wein spielen eine zentrale Rolle und so sind auch Kochbücher und Weinführer von Bruno ein Bestseller.

„Eskapaden“ beschert Bruno, Chef de Police in der kleinen französischen Stadt Saint Denis, einen besonders delikaten Fall. Beim Geburtstagsfest auf dem Schloss seines Jugendidols Marco Desaix, ein Kriegsheld mit hochrangigen Regierungskontakten, wird bei vorzüglichen Trüffeln und Pâtés gefeiert. Als am nächsten Morgen ein Gast tot aufgefunden und sofort eingäschert wird, beginnt Bruno zu ahnen, dass noch mehr Leichen im wohlgefüllten Weinkeller lagern.

2.11.16, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 12 EUR, Abendkassa 14 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt. Ab 19 Uhr: Verkostung südfranzösischer Spitzenweine im Foyer von Cinema Paradiso!

ADI HIRSCHAL & WOLFGANG BÖCK & SAMTORCHESTER Best of Strizzilieder

Adi Hirschal und Wolfgang Böck – die beiden legendären Entertainer kreieren mit ihrem „Samtorchester“ einen einzigartigen Musikabend aus traditionellen Volksliedern und populären Harmonien.

Begonnen hat alles Anfang der 90er Jahre, als Adi Hirschal sich auf die Spuren der legendären Wiener Gaunersprache Rotwelsch machte. Eines Tages wagte er gemeinsam mit Wolfgang Böck, die alten Lieder in neuer Instrumentierung zu präsentieren. Und das funktionierte so hervorragend, dass sie nun seit 23 Jahren Wiener Lied, Moritat und Gstanzl lebendig halten. Die Texte erzählen von den Nöten der Menschen in der Vorstadt, von skurrilen Figuren und von erotischen Eskapaden. Hirschal und Böck entwickeln dabei ihre ganz eigenen musikalischen Theorien, wie das „dur-ige“ Volkslied zum „moll-igen“ Wienerlied geworden ist und vergessen dabei im besten Sinne auf eines nie: die Unterhaltung.

Adi Hirschal und Wolfgang Böck (Vocals), Wolfgang Tockner (Keyboards), Andy Cutic (Gitarre), Lennie Dickson (Schlagzeug), Alexander Lackner/Bertl Pistracher (Kontrabass)

9.11.16, 20 Uhr, Eintritt VVK 23 EUR, Abendkassa 25 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt



New York InsiderReise

25. - 30.10., 1. - 6.12.2016 Flug ab Wien, Transfers, gutes ****Hotel im Herzen von Manhattan, Eintritte, RL **ab € 1.920,-**

Höhepunkte Mexikos

23.10. - 6.11., 26.12.16 - 8.1.2017 Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, meist ****Hotels/NF, Bootfahrten, Eintritte, RL **ab € 3.090,-**

Chile - Land der Kontraste

29.10. - 12.11.2016 Flug ab Wien, Bus/Kleinbus, *** und ****Hotels und Hosterias/NF, Bootfahrt, Eintritte, RL **€ 4.390,-**

Brasiliens Höhepunkte

25.12.16 - 8.1.2017 Flu ab Wien, Bus/Kleinbus, *** und ****Hotels und 2x Lodge/NF, tw. HP, Eintritte, RL **€ 5.590,-**

Kneissl touristik | St. Pölten, Rathauspl. 15/Ecke Marktgasse, w.poeckl@kneissl-touristik.at - 02742 34384
Kneissl Touristik | Zentrale Lambach - 07245 20700, www.kneissl-touristik.at

Es morgen bereuen?

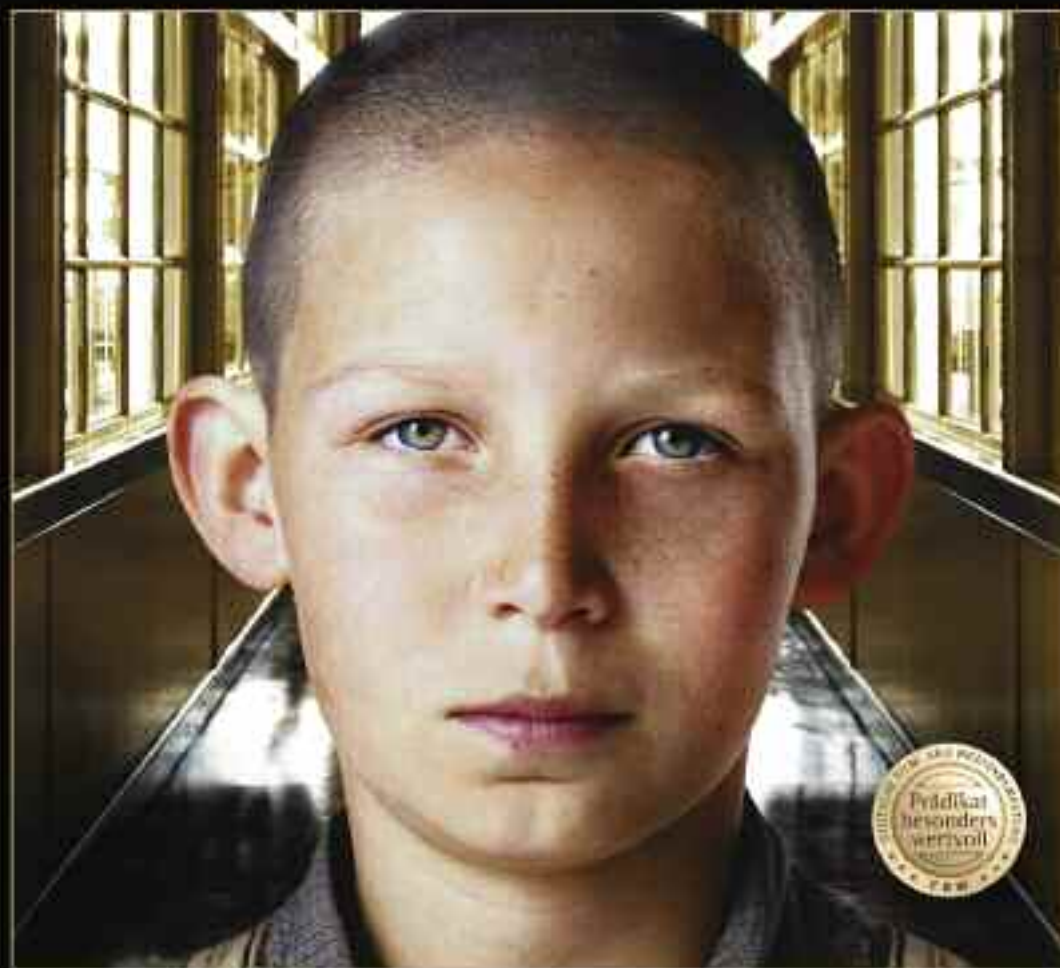
Interessiert uns
Null Komma Josef.



Ottakringer
BRÄUEREI WIEN



Die Geschichte eines Aufbegehrens
Gegen das NS-System - Tiefschürfend
und ergreifend.



Ivo Sebastian Fritzi Karl
PIETZCKER KOCH HABERLANDT MARKOVICS

Nebel im August

AB 7. OKTOBER IM KINO



Lernen Sie unsere ganze Familie kennen.

Das NÖ Medienhaus.



CINEMA ☆ PARADISO

Eintrittspreise:

Kino 1: 7,90/8,90 EUR

Kino 2: 7,80 EUR

Kino 3: 8,40/8,60 EUR

Kinomontag: 7 EUR

Kinderfilme: 6,20 EUR

Cinema Paradiso Card: ab 6 EUR

StudentInnen: 0,50 EUR ermäßigt (Di-Do)

Kinofrühstück: Film + Buffet 15,40 EUR
(Cinema Paradiso Card 14,20 EUR)

Überlängenzuschlag: ab 120 min. 1 EUR,
ab 140 min. 1,50 EUR. **3D-Zuschlag:** 2 EUR

Ermäßigungen: bis zu 30 % für Cinema Paradiso Card. Live-Veranstaltungskarten nur VVK oder AK (keine Reservierungen).

Vorverkauf an der Kinokassa, bei allen Filialen der Bank Austria, bei allen Ö-Ticket-Stellen und auf www.oeticket.com

Lage + Parken:

3100 St. Pölten, Rathausplatz 14

Parkgarage Rathausplatz – Einfahrt Rossmarkt 8, ermäßigt für KinobesucherInnen. Gratis ab 18 Uhr am **Domplatz**

Eintrittskarten:

Kinokassa: ab 1/2 Stunde vor 1. Vorstellung

Telefon: Reservierung 02742-21 400

Internet: www.cinema-paradiso.at

Cinema Bar:

Mo-So, Feiertage ab 9 Uhr; Club 3 bei Konzerten, DJs bis 4 Uhr, **Schanigarten**, Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, feine Cocktails und Weine, Bar-Snacks, **Frühstücks-Brunch-Buffet:** 9-13 Uhr So und Feiertag 9,90 EUR

Tuesday Movie Night – Filme in Originalversion

Jeden Dienstag zeigen wir einen Film in Originalsprache mit deutschen Untertiteln.

NOVOMATIC
bringt Kultur ins Spiel

Kulturpartner:

Bank Austria
United Credit

NÖ

Hauptpartner:

Förderer:

REGIONAL MEDIA HOUSE

EUROPA CINEMAS

Österreich

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Medienpartner:

Radio NÖ

FM4

Die Presse

Partner:

Thalia

kabelplus

Österreich

Die 4. Power

Öberrhein

CP Nr. 155

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Viktoria Schaberger, Christoph Wagner, Claudia Witzmann; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Andreas Atteneder, Dominik Kleinbichler, Werner Puntigam, Karl Lahmer, Haley Anne Macphee, Josef Gallauer, Klaus Einwanger, Lukas Gansterer, Jono Jebus, Thomas Unterberger, Ela Angerer, Verleiher, privat; Lektorat: Anna Giricz; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 3100 St. Pölten. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Cinema-Paradiso-Förderer: Markus Mitterauer. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

Heimat

nitelife
Es gibt die Nacht

meinfussball.at

Heimatshop.at

Nah. Näher. NÖN

NÖN.at

NÖN

CINEMA PARADISO CARD HIGHLIGHTS

KONZERTE: SCOTTISH COLOURS KONZERT: NUCLEUS MIND

„Cassie & Maggie MacDonald“ aus Kanada verzaubern mit Fiddle, Gitarre, Piano, Gesangsharmonien und Steptanz. Das schottische „Iain Morrison Trio“ vereint in seinem Folk traumhafte Stimmen mit virtuosem Piping.
27.10.16, 20 Uhr, CP Card -2 EUR

Die St. Pöltner präsentieren nach dem großen Erfolg ihres Debüts ihr neues Album „Amygdala“. In ihrem kraftvollen Indie-Pop verbinden sie feine Melodien mit energiegeladenen Beats. Als Support heizen die Indie-Rocker „Attik“ ein.
13.10.16, 20 Uhr, CP Card -2 EUR



CINEMA PARADISO CARD VORTEILE

- Kinotickets ab 6 EUR
 - Veranstaltungen bis 30 % ermäßigt
 - Programmheft per Post gratis
 - Gratis Popcorn einmal pro Monat
 - Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
 - Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
 - Jahresmitgliedschaft 20 EUR, ermäßigt 15 EUR
- Alle Vorteile und AGBs: www.cinema-paradiso.at

VORSCHAU NOVEMBER

Martin Walker – Lesung (2.11.), Adi Hirschal, Wolfgang Böck & Samtorchester – Konzert (9.11.), Tagebuchslam (17.11.), André Heller – Lesung (23.11.), Bill Evans Band – Konzert (24.11.), Mellow Move – Konzert, DJ-Line + Surfparty (26.11.)

CLUB★3

**MIT DER CINEMA PARADISO CARD BEI DJ-LINES
FREIER EINTRITT, LIVE-VERANSTALTUNGEN ERMÄSSIGT:**

Livemodul – Konzert (1.10.), Austrian Apparel + DJ Lichtfels – Live-DJ-Show (7.10.),
Nucleus Mind + supp. by Attik (13.10.)